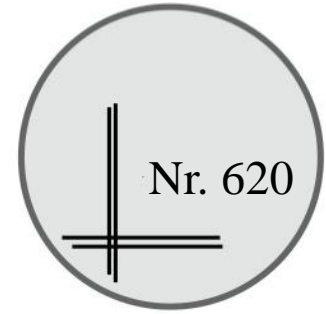




Der Kleine Schreiberling

<http://www.Lyrikbote.de>



Wir haben nur einen einzigen Zugang zu Gott, nur Jesus Christus ist unser Retter!

Wer glaubt, dass Jesus der Christus ist, der ist von Gott geboren; und wer den liebt, der ihn geboren hat, der liebt auch den, der von ihm geboren ist. Daran erkennen wir, dass wir Gottes Kinder lieben, wenn wir Gott lieben und seine Gebote halten. Denn das ist die Liebe zu Gott, dass wir seine Gebote halten; und seine Gebote sind nicht schwer. Denn alles, was von Gott geboren ist, überwindet die Welt; und unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat. Wer ist es aber, der die Welt überwindet, wenn nicht der, der glaubt, dass Jesus Gottes Sohn ist?

Wer an den Sohn Gottes glaubt, der hat dieses Zeugnis in sich. Wer Gott nicht glaubt, der macht ihn zum Lügner; denn er glaubt nicht dem Zeugnis, das Gott gegeben hat von seinem Sohn. Und das ist das Zeugnis, dass uns Gott das ewige Leben gegeben hat, und dieses Leben ist in seinem Sohn. Wer den Sohn hat, der hat das Leben; wer den Sohn Gottes nicht hat, der hat das Leben nicht. Das habe ich euch geschrieben, damit ihr wisst, dass ihr das ewige Leben habt, die ihr glaubt an den Namen des Sohnes Gottes.“

Die Bibel , 2. Teil,
1. Brief des Johannes, Kapitel 5

Viele Menschen tun so, als hätten wir die freie Wahl, was wir sagen,

was wir glauben, was wir wollen oder nicht. Doch diese Wahl haben wir nicht.

Bekehrt euch zu eurem Gott!

Die Bibel ruft uns auf: „Bekehrt euch zu eurem Gott!“ Hierin liegt unsere große Wahl. Aber das heißt ja nicht, dass die Wahrheit beliebig ist. Wir haben nicht in dem Sinne die freie Wahl, dass wir mit unserer Entscheidung die Wahrheit formen würden. Unsere Entscheidung schafft nicht die Wirklichkeit, sondern unsere Entscheidung ermöglicht uns, die Wirklichkeit anzunehmen oder abzulehnen. Wenn wir die Wahrheit Gottes ablehnen, wird sie dadurch nicht verkehrt oder ungültig, sondern wir haben uns mit einer negativen Entscheidung ausgeschlossen, aus dem Segensbereich Gottes. Mit einer negativen Entscheidung, mit einem Nein zu Gott katapultieren wir uns heraus aus der Rettungszone, der Sicherheitszone Gottes, die uns zum Ewigen Leben führen soll.

Gott ist ewige Realität

Gott hat sich in der Bibel erklärt. In der Bibel hat er sich offenbart. Die Bibel ist Gottes Werben um uns. Der Liebesbrief Gottes an den Menschen steht in der Bibel. Gott liebt uns von ganzem Herzen und darum ringt er um unser Ja. Er will uns für immer gewinnen. Aber das geht nur freiwillig. Liebe lässt sich nicht erzwingen. Wer Gott nicht will, den

kann und will Gott nicht mit seiner ganzen Kraft zur Liebe erpressen. Natürlich hat ein Allmächtiger Gott alle Mittel in seiner Hand, um uns zu zwingen. Aber die Liebe duldet keinen Zwang.

Der Wahrheit verpflichtet

Die Bibel ruft uns zur Entscheidung auf. Gott bietet uns seine ewige, immer währende Freundschaft, seine Liebe, seinen Segen, seinen Frieden, sein Heil an. **In Christus liegen alle Schätze der Weisheit und der Erkenntnis.** Jesus Christus ruft uns: „**Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid, ich will euch erquicken.**“

Lass dich retten!

Wir bekommen die Wahrheit, die Wirklichkeit Gottes angeboten, damit wir ihr folgen. natürlich können wir uns der Wirklichkeit gegenüber verschließen. Damit wird die Wirklichkeit aber nicht unwirklich und die Wahrheit Gottes wird durch unser Nein nicht zur Lüge. Wenn uns der Arzt erzählt, welche Krankheit wir haben, können wir uns dieser Diagnose gegenüber verschließen. Aber dadurch sind wir noch lange nicht gesund! Die Bibel warnt uns: Ein Leben ohne Jesus führt in unser Verderben. Wir können das ablehnen, aber dadurch wird diese Warnung nicht gegenstandslos. Nur ein Leben mit Gott kann gelingen! Darum komm! Nimm an! Bekehre dich zu deinem Gott!